

**AGB zur Teilnahme an SKY-INTENSIV-SEMINAREN zum Zweck
der Selbsterfahrung, sowie der Ausbildung zum SKY-COACH**

Durchgeführt vom SKYyourself Lehrer Diana Kurth, Börnchenstr. 9, 51645 Gummersbach, Mobil: 01575/8078076, Mail: diana.kurth@mail.de (im Folgenden „Verwender“ genannt)

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Verwender und seine Seminarteilnehmer. Sie werden unabhängig vom Weg der Buchung, persönlich, postalisch, telefonisch oder online, Vertragsbestandteil. Die Abkürzung SKY wird im Folgenden für die urheberrechtlich und markenrechtlich geschützte Heilmethode SKYyourself® verwendet.
2. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer ein, dass der Verwender die Kontaktdaten des Seminarteilnehmers an den SKYyourself® Lizenzgeber SAN ESPRIT GmbH & Co KG weitergibt. Die SKYyourself® Zertifikate der ÉCOLE SAN ESPRIT werden vom Verwender den erfolgreichen Teilnehmern überreicht.
3. Der Verwender behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern, wobei diese Änderungen sobald sie im Internet veröffentlicht worden sind in Kraft treten. Bei Online-Buchungen werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in den Buchungsvertrag einbezogen, wenn der Seminarteilnehmer die Checkbox anklickt „Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiert“, bei anderweitiger Buchung durch Unterschrift.
4. Die AGBs geltend sowohl für Verbraucher (§ 13 BGB) als auch für Unternehmer (§ 14 BGB).

Mit meiner vorstehenden Unterschrift bestätige ich folgendes:

1. Ich bestätige, dass ich mir bewusst darüber bin, dass die Mitarbeiter des SKYyourself® Lizenzgeber SAN ESPRIT GmbH & Co KG weder Ärzte noch Heilpraktiker sind bzw. nicht in dieser Funktion auftreten, sondern Geistheiler die ihre Aufgabe den Menschen zu helfen ausschließlich durch die spirituelle Kraft des Geistes erfüllen. Ich bestätige, dass ich weiß, dass ich in einer Tätigkeit als SKY-COACH, SKY-ASSISTENT, SKY-LEHRER nicht den Eindruck erwecken darf, Heilpraktiker/in oder Arzt/Ärztin zu sein, falls ich das nicht bin, bzw. nicht in dieser Funktion auftreten darf.
2. Ich bin mir bewusst, dass geistige Heilung keine Arbeit im ärztlichen Sinne ist, sondern ein rein spiritueller Vorgang. „Der Verwender weist darauf hin, dass die Ausbildung, Veranstaltungen und Anwendungen auf keinerlei medizinischen oder psychologischen Kenntnissen und Fertigkeiten beruhen und daher nicht der Eindruck entsteht, dass eine ärztliche oder psychotherapeutische Behandlung durchgeführt wird. Energiearbeit ist rituell/spirituell/beratend/wegweisend und nicht medizinisch/psychologisch/physiotherapeutisch.“ Ich bestätige, dass ich weiß, dass ich in einer Tätigkeit als SKY-COACH, SKY-ASSISTENT, SKY-LEHRER nicht den vorgenannten Eindruck erwecken darf.
3. Ich bestätige, dass ich weiß, dass von Seiten des Verwender keine Heilversprechen gegeben oder Diagnosen gestellt werden: „Förderliche Persönlichkeitsentwicklungen und Veränderungen seelischer und körperlicher Befindlichkeiten durch Energiearbeit wurden vielfach berichtet. Dabei handelt es sich jedoch ausschließlich um gut dokumentierte Selbsterfahrungen. Jeder Mensch reagiert unterschiedlich auf Ausstrahlung und Einzigartigkeit der Heilsitzungen. Daher kann seitens des Verwender keinerlei Garantie für die Wirksamkeit oder Unbedenklichkeit gegeben werden. Es werden keine Versprechungen abgegeben, dass eine Heilung oder Erfolg stattfindet“. Ich bestätige, dass ich weiß, dass ich in einer Tätigkeit als SKY-COACH keine Heilversprechen geben oder Diagnosen stellen darf.
4. Ich weiß, dass ich als Teilnehmer eines SKY-INTENSIV-SEMINARS keine Medikamente oder ärztlich verordnete Therapien absetzen soll. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die Verantwortung hierfür ganz bei mir liegt. „Es handelt sich bei geistigen Heilweisen weder um eine Heilmethode noch um eine psychotherapeutische Therapieform. Bei ernstem gesundheitlichen Beschwerden müssen Sie sich deshalb unbedingt an Ihren Arzt oder Heilpraktiker wenden. Daher soll eine laufende Behandlung nicht unter- oder abgebrochen bzw. eine künftig notwendige nicht hinausgeschoben oder ganz unterlassen werden.“ Ich bestätige, dass ich weiß, dass ich in einer Tätigkeit als SKY-COACH nicht den Eindruck erwecken darf, der Klient dürfe/solle laufende Behandlungen unter- oder abbrechen bzw. eine künftig notwendige hinausschieben oder ganz unterlassen.
5. Ich weiß, dass für Schäden, Verluste und Verletzungen die vor, während oder nach der Veranstaltung eintreten, keine Haftungs- oder Regressansprüche geltend gemacht werden können. Meine Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
6. Ich bestätige, dass ich an allen Veranstaltungen, Kursen, Workshops und Seminaren vom Verwender auf eigene Verantwortung teilnehme und ich die Verantwortung für meine eigene Entwicklung selbst übernehme. „Energiearbeit kann den Menschen dazu befähigen, sein Leben in die eigene Hand zu nehmen, zu agieren, anstatt zu reagieren. Wir weisen darauf hin, dass sich mit der wieder gewonnenen Freiheit Lebensveränderungen einstellen können. Eine Beratung unter Anwendung geistiger Heilweisen umfasst nur Lösungsmöglichkeiten, Modelle und Verbesserungsvorschläge.“ In wieweit diese angenommen werden, liegt in meinem Ermessen. Ich weiß, dass es sich allein um Empfehlungen, zum Umgang mit einschränkenden Lebensüberzeugungen und seelischen/körperlichen Befindlichkeiten, sowie zur Beziehungsgestaltung, beruflich wie privat handelt und dass ein Wirkversprechen ist nicht daran geknüpft ist. Der Verwender übernimmt keine Verantwortung für die weitere Lebensgestaltung des Teilnehmers sowie keine Gewährleistung für einzutreffende Erwartungen und Hoffnungen.
7. Ich bestätige, dass ich weiß, dass die Mitarbeiter der SKY-INTENSIV-SEMINARE keiner gesetzlichen Schweigepflicht unterliegen, aber eine freiwillige Schweigepflicht zugesagt wird. Ich bestätige, dass ich als TEILNEHMER an SKY-INTENSIV-SEMINAREN keiner gesetzlichen Schweigepflicht unterliege, ich aber eine freiwillige Schweigepflicht zusage. Ich werde keine persönlichen Details, die mir im Verlauf der Teilnahme an den Seminaren bekannt werden, nach außen tragen. Ich bestätige, dass ich als Mitarbeiter der SKY-INTENSIV-SEMINARE keiner gesetzlichen Schweigepflicht unterliege und sage deshalb eine freiwillige Schweigepflicht explizit zu.
8. Unterrichtsmaterial und Unterrichtsinhalt sind vertraulich, sie unterliegen dem Copyright von ÉCOLE SAN ESPRIT und dürfen nicht ohne schriftliches Einverständnis an Dritte weitergegeben werden.
9. Nach der Teilnahme an einem SKY-INTENSIV-SEMINAR erhalte ich vom Verwender ein ÉCOLE SAN ESPRIT Zertifikat, welches mich dazu berechtigt als SKY-COACH selbständig tätig zu werden. Ich weiß, dass die Nutzung der SKYyourself® Wortbildmarke sowie der SKYyourself® Wortmarke (angemeldet) einen vorherigen Abschluss einer Vereinbarung von mir mit SAN ESPRIT GmbH & Co KG voraussetzt.
10. Der Verwender erkennt entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Teilnehmers nicht an, es sei denn, der Verwender hat solchen anderen Bedingungen ausdrücklich in Schriftform zugestimmt.
11. Der Verwender hat das Recht, Teilnehmer ohne Nennung von Gründen von der Teilnahme an SKY-INTENSIV-SEMINAREN aus zu schließen. Menschen, die an Psychosen oder schizophrenen Störungen leiden, dürfen nicht am Seminar teilnehmen.
12. Bei Nichtteilnahme oder Rücktritt kann die Teilnahmegebühr nur auf Kulanz erstattet werden. Der Verwender empfiehlt eine Seminarrücktrittsversicherung ab zu schließen
13. Im Falle der Absage einer Veranstaltung erstattet der Verwender die geleisteten Zahlungen zurück. Etwaige vergebliche Reisekosten, Hotelbuchungen usw. werden vom Verwender nur erstattet, wenn die Absage der Veranstaltung oder die Nichtinformation des Vertragspartners auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruht.
14. Für den Fall einer Terminverlegung ist der Vertragspartner berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Der Verwender verpflichtet sich, den Teilnehmer an eine der bei der Buchung genannten Adresse (postalisch, telefonisch, per E-Mail, usw.) nach eigenem Ermessen unverzüglich zu informieren. Die Übersendung einer solchen Information gilt als ausreichend. Etwaige vergebliche Reisekosten, Hotelbuchungen usw. werden vom Verwender Lehrer nur erstattet, wenn die Absage der Veranstaltung oder die Nichtinformation des Vertragspartners auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruht.
15. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, Gerichtsstand ist Köln. Sollte der Teilnehmer Kaufmann im Sinne des HGB sein oder seinen ständigen Wohnsitz im Ausland haben, so ist der Gerichtsstand auch Köln.